

Vatikan, Biblioteca Apostolica Vaticana, Pal. lat. 255

Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbezeichnung: Gregorius Magnus

Sprache: Lateinisch

Thema / Text- bzw. Buchgattung: Theologie / Exegese / Predigt

ÄUBERES

Entstehungsort: unbekannt

Entstehungszeit: 15. Jh. (wohl 1. Hälfte)

Typus (Überlieferungsform): Codex

Beschreibstoff: Pergament (Vor- und Nachsatzbl. aus Papier)

Umfang: 1, 190, 1 Bll.

Format (Blattgröße): 27,2–27,5 × 17,5–18,4 cm

Zusammensetzung (Lagenstruktur): (I-1)^{1a} (inkl. Spiegel) + 23 IV¹⁸⁴ + III¹⁹⁰ + (I-1)^{191*}
(inkl. Spiegel)

Seiten-, Blatt-, Lagenzählung: Römische Foliierung des 17. Jhs. (1–190); Vor- und Nachsatzbl. sind nicht gezählt, daher wird bei der Beschreibung die Zählung des Digitalisats übernommen. – 8v–184v Lagenreklamanten (in Form eines Schriftbandes) auf den jeweils letzten Seiten; die ersten vier Bll. einer Lage am unteren rechten Rand der Recto-Seiten in spätmittelalterlichen arabischen Ziffern 1–4 (wohl von einer Hand des 15. Jhs.) gezählt.

Zustand: Kaum Fehlstellen und Risse. Am Ende leicht verschmutzt und mit Rostspuren an den oberen Rändern, die auf einen ehemaligen Codex catenatus schließen lassen. An den Rändern leicht beschnitten (ohne Textverlust außer bei Marginalien).

Schriftraum: 18,2–19 × 11–12 cm

Spaltenanzahl: 2 Spalten

Zeilenanzahl: 33–34 Zeilen

Schriftart: gotische Minuskel

Layout: Incipits und 190rb Explicit in roter Minuskel; rubrizierte, seltener auch rote oder blaue Initial- und Satzmajuskeln; Zitatzeichen. Die letzten Zeilen auf einer Seite z.T. mit langgezogenen Zierunterlängen. 6v/7r–53r/v Predigtnummern in roten römischen Ziffern als Seitentitel auf den Recto-Seiten verzeichnet (in der restlichen Handschrift mit dem Metallstift in spätmittelalterlichen arabischen Ziffern wohl im 15. Jh. nachgetragen) und Einteilung der einzelnen Predigten in Lesungsabschnitte mittels roter Buchstaben am Rand.

Buchschmuck: An Text- bzw. Predigtanfängen rot-blaue Fleuronné-Initialen (z.T. mit Fabelwesenmotiven oder menschlichen Gesichtern), 6v verkleinert auch zu Beginn des ersten Ez-Zitates.

Nachträge und Benutzungsspuren: Zeitgenössische oder etwas spätere Korrekturen, wenige Anmerkungen, Stellenmarkierungen (u.a. Maniculae), bisweilen mit Metallstift notiert. – S. auch Layout.

Einband: Römischer Einband zwischen 1626 und 1633: grünes Pergament über Pappe, auf Vorder- und Hinterdeckel goldgeprägte Wappensupralibros von Papst Urban VIII. und Kardinalbibliothekar Francesco Barberini; Rücken 1846–1853 erneuert: weißes Pergament mit goldgeprägten Wappen von Papst Pius IX. und Kardinalbibliothekar Luigi Lambruschini sowie grünem Signaturschild. Vgl. SCHUNKE, Einbände 2.2, S. 826.

Provenienz: Heidelberg

Kommentar zur Provenienz / Geschichte der Handschrift: Evtl. 1438 in den Besitz der Universität Heidelberg gelangt (vorliegende Hs. oder BAV, Pal. lat. 254 oder 259 verzeichnet im Inventar der Bücherschenkung Kf. Ludwigs III. von der Pfalz an die Universität Heidelberg); s. HANSELMANN, Bücherschenkung, S. 123 (mit Nachweis). – 1r Capsa-Nummer C.79 mit Allacci-Signatur 1884 (beide durchgestrichen) sowie alte Signaturen 1117, 65 (beide durchgestrichen).

Literatur: HANSELMANN, Bücherschenkung, S. 123; SCHUNKE, Einbände 2.2, S. 826; STEVENSON, S. 64; TeTra 5, S. 16.

INHALT

1ra–190rb Gregorius Magnus, Homiliae in Ezechielem

1ar–v leer

1ra–190rb

Verfasser: Gregorius Magnus

Titel: Homiliae in Ezechielem

Angaben zum Inhalt: CPL 1710; 1rb–6va die 1. Predigt des 1. Buches als Prolog bezeichnet, 95vb–105va die Praefatio zum 2. Buch mit der folgenden Predigt vereint.

Rubrik (*incipit*): 1ra >*In nomine domini incipit epistola sancti Gregorij pape ad Marianum episcopum*<

Incipit: 1ra *Dilectissimo fratri Mariano episcopo Gregorius, seruus seruorum dei. Omelias que in beato Ezechiel propheta ita, ut coram populo loquebar, excepte sunt* (Greg. M. in Ez I praef.) ...

Explicit: 190rb ... *ad hereditatem perpetuam erudit. Sit itaque gloria omnipotenti domino nostro Iesu Christo qui uiuit et regnat cum patre in unitate spiritus sancti deus per omnia secula seculorum, amen. Deo Gratias* (Greg. M. in Ez II,10,24). >*Explicit expositio sancti Gregorij pape in Ezechielem prophetam*<.

Edition / Textausgabe: CCL 142 (ADRIAEN 1971) (Nennung dieser Hs. S. XVI)

190v–191*v leer (außer 190v Bibliotheksstempel)

Michael Kautz, M.A.
Universitätsbibliothek Heidelberg
Stand: 09/2016

Siglenverzeichnis zur abgekürzt zitierten Literatur:

http://digi.ub.uni-heidelberg.de/de/bpd/bibliotheca_palatina/litsigl_pal-lat.html